

## Denktionary – ein wikibasiertes Wörterbuch des Denkwerk-Projektes

### Das Denkwerk-Projekt „Schüler machen Wörterbücher – Wörterbücher machen Schule“

Das **Projekt** „Schüler machen Wörterbücher – Wörterbücher machen Schule“ ist ein Kooperationsprojekt zwischen der Abteilung Lexik des Instituts für Deutsche Sprache, dem Lehrstuhl „Germanistische Linguistik“ der Philosophischen Fakultät an der Universität Mannheim, dem Johann-Sebastian-Bach-Gymnasium in Mannheim und der Albertus-Magnus-Schule in Viernheim.

Robert Bosch Stiftung

**Gefördert** wird das Projekt durch das Denkwerk-Programm der Robert Bosch Stiftung.

Das **Ziel** des Projektes ist es, den teilnehmenden Schülerinnen und Schülern die Methoden zur empirischen Erforschung von Sprache in ihrem Gebrauch zu vermitteln, insbesondere in den Bereichen der Korpuslinguistik und der korpusbasierten Lexikografie.

Die Teilnehmenden beschäftigen sich mit der softwaregestützten Analyse von **Textkorpora** sowie mit offenen Wissensressourcen wie dem Wiktionary und der Wikipedia und schreiben auf dieser Grundlage eigene **wikibasierte Wörterbuchartikel**.

Die Schülerinnen und Schüler werden von den studentischen Mentorinnen und Mentoren **unterstützt**.

Im Laufe des Projektes werden die erarbeiteten **Materialien** auch so aufbereitet, dass sie ebenfalls in anderen schulischen Kontexten genutzt werden können.

Die Schülerinnen und Schüler der drei neunten Klassen des Johann-Sebastian-Bach-Gymnasiums bearbeiteten im **Schuljahr 2016/17** die Wörterbuchartikel zu den folgenden ausgewählten **Wörtern**.

The screenshot shows the Denktionary website interface. At the top, there's a search bar and navigation links like 'Seite', 'Diskussion', 'Lesen', 'Quelltext anzeigen', 'Versionsgeschichte'. Below that, the title 'Unsere Wörter' is displayed. A text block explains the project's goal: 'Bei der Entstehung von Denktionary wählte das Projektteam folgende Wörter aus und erstellte zu diesen die jeweiligen Wörterbuchartikel. Schau dir diese an und orientiere dich an diesen.' Below this, there's a list of words: *endgeil*, *erliegen*, *funzen*, *Shitstorm*. A section titled 'Hier findest du die Wörter, die von euch bearbeitet werden.' contains a search prompt: 'Suche dir das Wort heraus, das sich deine Gruppe ausgewählt hat, und arbeite anschließend an deinem eigenen Wörterbuchartikel.' At the bottom, there's a grid of word pairs:

abhängen	aufgebracht	chillen	Crowdfunding	entgeistert	episch
ever	Flashmob	funzeln	gruselig / gruslig	Hipster	Input
keimen	kippeln	leaken	liken	Location	Output
Populist	PR-Gag	punkten	Schmispur	spachteln	tunen
ungehobelt	ungezwungen	Verlotterung	verpeilen	vorglühen	voten

### Das Verb *verpeilen* (bearbeitet von Franka Dauster, Johanna Dörsam und Jule Droll)

#### Wörterbuchartikel zu *verpeilen*

#### verpeilen

#### Verb

	Person	Wortform
Präsens	ich	verpeile
	du	verpeilst
	er/sie/es	verpeilt
Präteritum	ich	verpeilte
Konjunktiv II (Präteritum)	ich	verpeilte
Imperativ	Singular	verpeil(e)!
	Plural	verpeilt!
Perfekt	Partizip II	Hilfsverb
		verpeilt haben

Alle weiteren Formen: Flexion [verpeilen](#)

#### Beispiele:

- Und wer sich beim Zuhauen *verpeilt*, erwischt womöglich die geschenkte Vase von Tante Erna und dem Onkel. (NKU11/NOV.03142 Nordkurier, 09.11.2011; Ruhe vor der Mücke oder Frieden mit Verwandten)
- Zugleich entschuldigt sich Ceylan dafür, dass er zur Absage des Auftritts nicht selbst auf die Seebühne getreten ist und zu seinen Fans gesprochen hat, sondern das Seebühnenintendant Peter Baltruschat überließ. "Ich *hab'* es einfach *verpeilt*", so der Comedian zerknirscht. (M07/JUL.05257 Mannheimer Morgen, 24.07.2007; "Ich hab' es einfach *verpeilt*")  
Die junge Frau mit der Wolmütze könnte äußerlich fast als Mann durchgehen, ein guter Schutz für das Leben auf der Straße. Sie hatte eine Überweisung zur Entgiftung. „Vor einem Jahr“, stellt der Doc ohne Vorwurf fest. Sie *habe* es halt *verpeilt*, aber grundsätzlich habe sich an ihrer Einstellung nichts geändert. Wie die denn sei? „Na ja, für ein Leben ohne Drogen natürlich.“ (T10/SEP.01132 T14/FEB.03602 die tageszeitung, 28.02.2014, S. 05; Doc Müller)  
Im entscheidenden Moment hat mich aber mein Glück verlassen und ich *habe* meinen Ausweis *verpeilt*. (Julia-seeliger/angeklagt-han-fanbau-vor-dem-brandenburger-tor/ 01.05.2008)
- Regisseur Alexis Dos Santos setzt bei seinem zweiten Spielfilm statt auf Story vor allem auf Atmosphäre, Indie-Soundtrack sowie übercoole Bilder, um sein urbanes Lebensgefühl einer *verpeilten* Generation von Nachtgestalten zu inszenieren. (T10/SEP.01132 die tageszeitung, 09.09.2010, S. 24-25; Betr.: kinotaz nord)  
Bei anderen Musikern klänge das großkotzig, hier klingt es auf sympathische Weise *verpeilt*: Yeasayer sind übermütige Spinner, keine Band mit Arschlochproblem. (Die Zeit, 31.03.2016 (online))  
Daneben führt der Film in doppelter Ausführung, mal als heuriger Hase und mal als menschlicher Keinohrhase, jenen *verpeilten* Jungstyp vor, wie er von Teenie- bis Thirtysomething-Komödien sein Unwesen treibt. (Die Zeit, 29.03.2011, Nr. 13)

#### Charakteristische Wortkombinationen:

- beim Zuhauen *verpeilt*
- ich *habe* es [voll] *verpeilt*, ich *habe* es einfach *verpeilt*
- völlig *verpeilt*, süß *verpeilt*, *verpeilte* Leute

#### Wortbildungen:

sympathisch-*verpeilt*, *Verpeiltheit*

#### Worttrennung:

ver-peilen

#### Bedeutungen:

- das Ziel verfehlen, daneben treffen
- etwas vergessen, verpassen, einen „dummen“ Fehler machen, sich irren
- orientierunglos sein, planlos sein, „durch den Wind“ sein (als Adjektiv in partizipischer Form verwendet)

#### Synonyme:

- daneben treffen
- vergessen, verpassen, versemeln
- chaotisch sein, planlos sein, orientierungslos sein

#### Gegenwörter:

- sein Ziel treffen
- etwas hinbekommen, etwas schaffen
- organisiert sein, „den Durchblick haben“

#### Materialsammlung zu *verpeilen*

#### Beobachtungen:

#### Gegenwörter

Zu den Gegenwörtern wurden keine Belege gefunden.

#### Ober- und Unterbegriffe

Zu Ober- und Untergeriffen wurden weder Angaben noch Belege gefunden.

#### Belegammlung:

#### Synonyme

Zu Synonym [1] (daneben treffen; sein Ziel verfehlen) lassen sich keine Belege finden.

Synonym [2] vergessen: Rico gilt als Sonderling, er selbst nennt sich „tiefbegabt“, weil er oft Dinge verpeilt und vergisst. Eines Tages trifft er Oskar, der „hochbegabt“ ist, trotz aller Unterschiede freunden sich die beiden an. Dann verschwindet Oskar, Rico muss seine Ängste überwinden, um den Freund zu retten. Die Buchvorlage von Andreas Steinhöfel bekam 2009 den Deutschen Jugendliteraturpreis. „Rico, Oskar und die Tieferschatten“ ist eine spannende Kriminalgeschichte, fragt aber auch, warum wir in „unterbegabt“ und „hochbegabt“ klassifizieren, was ja nichts über den Mensch an sich aussagt – und dass auch Hochbegabte einsam sein können. Dazu gibt's wie gewohnt mitreißende Musik!  
(T13/JAN.04033 die tageszeitung, 31.01.2013, S. 08; Freunde trotz Unterschied)

#### Synonym [2] v

#### Umstände ver

#### Aufenthaltes v

#### Wortbildungen

Hauptfigur ist der sympathisch-verpeilte Jakob Donald Muller-Rossi. Der Mittdreißiger (gesprochen von "Rote Rosen"-Star Nicolas König) betreibt in Ottensen eine Autowerkstatt, schraubt mit Vorliebe an 50er-Jahre-Oldtimern rum. Eines Tages findet er im Wagen eines Kunden eine ungewöhnliche Weinflasche mit Goldfisch-Etikett. Und damit beginnen Jakobs Probleme. Plötzlich interessiert sich die ganze Welt für ihn und er gerät auch noch unter Mordverdacht. Um sich zu wehren, muss Jakob auf eigene Faust ermitteln. Dabei spielt auch die MOPO eine Nebenrolle... (mh)  
(HMP10/DEZ.00233 Hamburger Morgenpost, 03.12.2010, S. 28; Jetzt gibt's was auf die Ohren MOPO-Spezialausgabe Morgen mit Krimi-Hörbuch-CD)  
Dass man sich nach der Lektüre nicht sofort eingraben möchte, liegt an dem "Puh, soo verkorkst wie

#### Charakteristische Wortkombinationen

Und Petrus arbeitet ihnen auch noch ordentlich zu und macht einen schönen milden November, damit die Beulenerzeuger ja auch noch ordentlich ihre Flügel wärmen können. Und wer wird bestraft? Genau, unserins! Kaum ist es nämlich dämmerig geworden - und das geht jetzt schnell - tauchen die Überflieger inhäusig auf. Da ist es ja jetzt schön kuschelig und da können sie sich weiter die Flügel wärmen. Und da haben sie auch gleich noch gratis ahnungslose Opfer vor ihrem Stechrüssel, die sie nach Herzenslust malträtieren können. Und der Mensch kann nicht mal spontan das alte Gesetz "actio erzeugt reactio" anwenden. Eine abgematschte Mücke an der Wand verschandelt unter Umständen die ganze Tapete. Und wer sich beim Zuhauen verpeilt, erwischt womöglich die geschenkte Vase von Tante Erna und dem Onkel. Das wäre nun eigentlich wegen der von Anfang an gefühlten Hässlichkeit des Teiles kein Problem. Aber es würde zu Verstimmungen in der "Familienbande" führen. Man stelle sich vor, die Tante Erna und der Onkel rücken in Erwartung eines vertrauten Anblicks an und vermissen ihr geliebtes Mitbringsel. So muss der Mensch mal wieder entscheiden, was ihm wichtiger ist: Ruhe vor der Mücke oder Frieden mit der Verwandtschaft! Ganz Nebenbei - Lokalspitze von Marlies Steffen  
(NKU11/NOV.03142 Nordkurier, 09.11.2011; Ruhe vor der Mücke oder Frieden mit Verwandten)

Die Bereitschaft, wählen zu gehen, sinkt, auch die Bereitschaft, ein Ehrenamt im Wahlvorstand zu übernehmen. Bis auf vier waren

#### Ausführlich dazu:

[Flexion zu peilen](#)

[Kookkurrenzanalyse zu verpeilen](#)

#### Diskussionsseite zu *verpeilen*

Der Wörterbuchartikel ist sehr schön geworden, auch wenn sich ein Bild ganu gut darin machen würde. In der Tabelle könnte man anstatt den Ausrufezeichen auch das Wort rot machen. Bei den Synonymen und Bedeutungen stehen manche Wörter doppelt. [Lazbayer \(Diskussion\)](#) 08:45, 1. Feb. 2017 (CET)

[Lkronauer \(Diskussion\)](#) 18:39, 6. Feb. 2017 (CET)

Schöne Arbeit! Anbei habe ich noch ein paar kleine Hinweise:

#### 1) Formale Tipps

- Auf Abstände achten
- Quellen richtig unter die Belege setzen
- Auf Einheitlichkeit achten: Seitenränder

#### 2) Bedeutung

- überlegt euch, ob das Wort verpeilen ein Verb oder ein Adjektiv ist.